

Medienmitteilung des Vereins *Kirche-Wirtschaft-Ethik*

Kirche für KOVI!

Der Verein *Kirche-Wirtschaft-Ethik* bringt Menschen zu theologischen, wirtschaftlichen und ethischen Themen ins Gespräch und fragt nach politischen Konsequenzen. Nach dem wirksamen Engagement für ein kirchliches Nein zur Unternehmenssteuerreform III, setzen wir uns für die Konzernverantwortungsinitiative ein, die an christliche Grundfesten rührt: Würde, Gerechtigkeit, Bewahrung der Schöpfung. Dazu haben wir die Plattform bzw. Homepage www.kirchefuerkovi.ch eingerichtet, auf der Einzelne, Pfarreien/Gemeinden und Organisationen ihre Unterstützung bekunden können. Bereits tragen ein Dutzend Kirchgemeinden – darunter die Reformierten Kirchen Bern-Jura-Solothurn und die Römisch-katholische Gesamtkirchgemeinde Bern – und rund 40 Organisationen die Initiative mit: von Fastenopfer und Brot für alle über den feministisch-christlichen Friedensdienst cfd, die Heilsarmee, die TheBe, Stopp Armut und COMUNDO bis hin zu den Kapuzinerinnen in Stans. Sie alle sind überzeugt: Wir dürfen als Kirche nicht schweigen, wo grundlegende Rechte von Menschen mit Füßen getreten werden! Und auch in der Zentralschweiz und in Zürich sind Gremien daran, eine Unterstützung von „Kirche für KOVI“ zu prüfen.

Die Initiative fordert die verbindliche Einhaltung der Menschenrechte und des Schutzes der Umwelt durch Konzerne. Die Sorgfaltprüfungspflicht soll auch für die Auslandstätigkeit von Multis mit Sitz in der Schweiz gelten. Dass Absichtserklärungen und Freiwilligkeit nicht ausreichen, hat das Geschäftsgebaren vieler Konzerne, auch aus der Schweiz, auf teils verheerende Weise bewiesen. Die KOVI sagt: Schluss mit ausbeuterischen Arbeitsbedingungen in Kleiderfabriken, mit Kinderarbeit auf Kakaoplantagen, mit krankmachenden Umweltschäden im Bergbau made in Switzerland!

Wir engagieren uns als kirchliche Basis und Mitarbeitende für die KOVI, weil sich der Glaube an den Gott Jesu nicht vom Einsatz für Gerechtigkeit trennen lässt. Wir orientieren uns dabei auch an Papst Franziskus, der sagt: Diese Wirtschaft tötet! Und wir orientieren uns an biblischer Tradition, die sich mit dem Unrecht nicht abfindet, sondern Widerstand leistet, wenn sie hört, dass der Umsatz globaler Konzerne bis zu 20 Mal höher ist als das Bruttoinlandprodukt ganzer Länder, in denen diese ihre Geschäfte betreiben.

Wir glauben: Alles, was lebt, lebt aus dem gleichen Atem und ist miteinander verwoben. Eine Verwobenheit, die multinationale Konzerne für ihr Handeln in Pflicht nimmt und auch uns mitverantwortlich macht für den Traum einer Welt, in der alle zu leben haben.

Lassen wir die Opfer globaler Konzerne nicht im Stich und die solidarische Stimme der Kirche zugunsten der Konzernverantwortungsinitiative unüberhörbar werden!

Katharina Boerlin, Jacqueline Keune, Andreas Nufer, Regula Ott, Res Peter, Jan Tschannen, Stephan Tschirren, Daniel Wiederkehr, Ueli Wildberger
Vorstand Verein *Kirche-Wirtschaft-Ethik*

Medienkontakt	Jacqueline Keune	keune@bluewin.ch	Telefon 041 210 74 78
	Jan Tschannen	tschannen@bfa-ppp.ch	Telefon 079 590 34 30

Mittragende Organisationen

Stand Anfang Mai 2018

- Arbeitsgemeinschaft christlicher Kirchen in den Kantonen Appenzell und St. Gallen
- Arbeitskreis für Zeitfragen (reformierte Kirchgemeinde Biel)
- Basisgruppen-Bewegung Schweiz
- Brot für alle
- Brücke – Le pont
- Cevi Region Bern
- cfd / Die feministische Friedensorganisation
- Chrétiens au travail
- ChristNet
- Compassion
- COMUNDO
- connexio / Netzwerk für Mission und Diakonie der Evangelisch-methodistischen Kirche
- DM-échange et mission
- ethik 22 (Institut für Sozialethik)
- Evangelische Frauen Schweiz (EFS)
- Fastenopfer
- Franziskanische Gemeinschaft
- Gemeinschaft der Liebfrauenschwestern Zug
- Grüner Fisch
- Heilsarmee
- HEKS
- International Blue Cross
- Jesuiten-Flüchtlingsdienst Schweiz
- Justitia et Pax
- KAB
- Kirche und Gesellschaft (Evangelisch-methodistische Kirche Schweiz)
- Kloster St. Klara, Stans
- Missionsgesellschaft Bethlehem SMB
- Neue Wege
- OeKU Kirche und Umwelt
- OeME-Kommission (Evangelisch-reformierte Gesamtkirche Bern)
- Pastorale du monde du travail en Suisse romande (un service de l'Eglise catholique)
- Reformierte Kirchen Bern-Jura-Solothurn
- SAM global
- Schweizer Dominikanerprovinz
- Schweizerische Bibelgesellschaft
- SKF Schweizerischer Katholischer Frauenbund
- STOPP ARMUT
- Theologische Bewegung für Solidarität und Befreiung (TheBe)
- Täuferisches Forum für Frieden und Gerechtigkeit

Luzern, 7. Mai 2018